

1 | 2022

Neubrandenburger
Wohnungsgesellschaft mbH
mit Ihnen im Dialog



NEUWOGES



NEUWOGES
Dialog

NEU!
Meine NEUWOGES
Das Kundenportal im
Web & als App.

IN EIGENER SACHE

Die Ergebnisse unserer Kundenbefragung im September 2021 auf einen Blick.

AKTUELLES

Wir berichten über das Baugeschehen am Parkhaus Pferdemarkt und in der Badstüberstraße.

VERANSTALTUNGSTIPPS

Feiern Sie mit uns den Frühling in der Innenstadt, an der Hintersten Mühle und im Tierheim.



NEUWOGES
Wohnen



Für Familien das Beste

**WILLKOMMEN
KLEINER
STERNTALER!**



Zur Geburt Ihres Kindes schenken wir unseren Mietern den NEUWOGES-Sterntaler im Wert von 50 Euro.

NEUWOGES Wohnzentrale | Tel. 0395 450 1 450

**Sehr geehrte
Mieterinnen und Mieter,
liebe Eigentümerinnen
und Eigentümer der
NEUWOGES,**



Die Geschäftsleitung: Frank Benischke und Michael Wendelstorf

der Frühling steht in jedem Jahr für einen Neuanfang. Die Tier- und Pflanzenwelt erwacht aus ihrem Winterschlaf und auch uns Menschen geben die spürbar längeren Tage neue Energien und viele Impulse für noch mehr Tatendrang. In den zurückliegenden Monaten waren wir nicht untätig und haben für Sie unter anderem unser Kundenportal „Meine NEUWOGES“ entwickelt und pünktlich zur Frühlingszeit online gestellt. Die ersten Nutzer haben sich angemeldet, testen und nutzen bereits dieses digitale Portal und genießen die neu eröffneten, schnellen sowie unkomplizierten Kommunikationsmöglichkeiten mit der NEUWOGES.

Wie genau auch Sie sich anmelden können, welchen Nutzen Ihnen „Meine NEUWOGES“ bringt und warum damit unser Kundenservice für alle Mieterinnen und Mieter sowie Eigentümerinnen und Eigentümer noch weiter verbessert wird, erfahren Sie in unserem beigefügten Einleger.

Nachdem Russland Ende Februar 2022 seinen kriegerischen Angriff auf die Ukraine begonnen hat, befindet sich Europa in einem neuerlichen Ausnahmezustand. In den vergangenen zwei Jahren hat bereits die Corona-Krise weiten Teilen der europäischen Wirtschaft kräftig zugesetzt, die Inflation nach oben getrieben und die Lebenshaltungskosten in die Höhe schnellen lassen. Mit dem Krieg in der Ukraine hat sich die Situation für uns alle nochmals dramatisch verschärft. Aktuell stehen die europäischen Völker vor der größten Herausforderung seit Ende des zweiten Weltkrieges. Millionen ukrainische Menschen, darunter zahlreiche Kinder und Frauen, befinden sich

mittlerweile auf der Flucht vor den Grausamkeiten des Krieges. Gemeinsam mit dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg und sozialen Trägern haben wir bereits Anfang März Sofortmaßnahmen ergriffen. Dazu zählen beispielsweise die Zurverfügungstellung von zunächst 50 möblierten Wohnungen für Flüchtende, die Bereitstellung unserer Sporthalle in der Robert-Koch-Straße als Notunterkunft oder die Beteiligung an großen Spendenaktionen für Hilfsgüter. Wir alle werden nicht nachlassen, den unschuldigen Menschen aus dem Kriegsgebiet alle erdenkliche Hilfe zukommen zu lassen.

Trotz aller Sorgen und Ängste, die dieser Tage das Leben in Europa in sich trägt, verlieren Sie bitte nie Ihre Zuversicht! Lassen Sie den Frühling in Ihre Herzen einkehren und bewahren Sie sich Ihren Optimismus. Die bevorstehenden Osterfeiertage sind dazu ein guter Anlass. Dem christlichen Glauben nach steht dieses Fest für die Wiederauferstehung und damit für einen Neuanfang in Solidarität und Menschlichkeit.

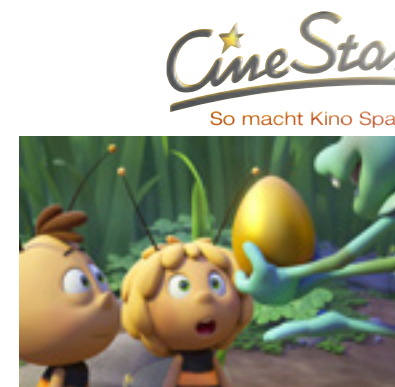
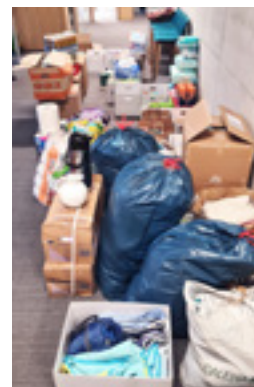
Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund.


Ihr Frank Benischke


Ihr Michael Wendelstorf



Inhalt



In eigener Sache

- 6 - 7 Ergebnisse – Kundenbefragung 2021
- 8 - 9 Neuer Ausbildungsberuf im NEUWOGES-Konzern
- 10 - 11 Im Interview – Pflegeheim-Geschäftsführerin Anke Saadan spricht über neue Wege in der Azubigewinnung

Aktuelles

- 12 Richtfest Parkhaus Pferdemarkt
- 13 Nach spektakulären Funden startet der Neubau in der Badstüberstraße

Stadtgeschichte

- 14 - 15 Ein Straßenbummel durch die Zeit

Stadtaktiv

- 16 Hilfsaktion für die Ukraine
- 17 Die Rettungshundestaffel Vier Tore e. V. sagt Danke

Veranstaltungstipps

- 18 NB feiert den Frühling
- 19 Das Familienfest der NEUWOGES
- 19 15 Jahre NEUWOGES-Familienkino

Bilden & Erholen

- 20 Angebote an der Hintersten Mühle
- 21 Neues aus dem Tierheim

Kinderseite

- 22 Basteltipp zum Frühling: Schmetterlinge aus Papier

Mitmachen & Gewinnen

- 23 Aufruf zum Balkonwettbewerb 2022
- 23 Rätselecke

Mieter-Jubilare

- 24 - 25 Wir gratulieren ...

Gewerbe & Jubilare

- 26 Vier-Tore-Gutschein: Die passende Geschenkidee nicht nur zu Ostern
- 26 Jubilare: Unsere Gewerberaummieter



IMPRESSUM

Herausgeber:
 Neubrandenburger
 Wohnungsgesellschaft mbH
 Heidenstraße 6
 17034 Neubrandenburg
 Tel. 0395 450 1 450
 www.neuwoges.de

NEUWOGES-Redaktion:

Grit Litfiel
 Matthias Trenn
 Frances Rädke
 Andrea Seiler

Druck:

STEFFEN MEDIA GmbH

Bildnachweis:

©NEUWOGES, S. 3 ©Thomas Kunsch,
 S. 5/16 ©Neubrandenburger Stadtwerke,
 S. 5/19 ©CineStar

stock.adobe.com:
 Titelbild ©Kzenon,
 S. 2 ©Flamingo Images,
 S. 21 ©sonsedsckaya, S. 21 ©marinini,
 S. 22 ©Mexrix, S. 23 ©annanahabed,
 S. 27 ©goldnetz, S. 28 ©Halfpoint,

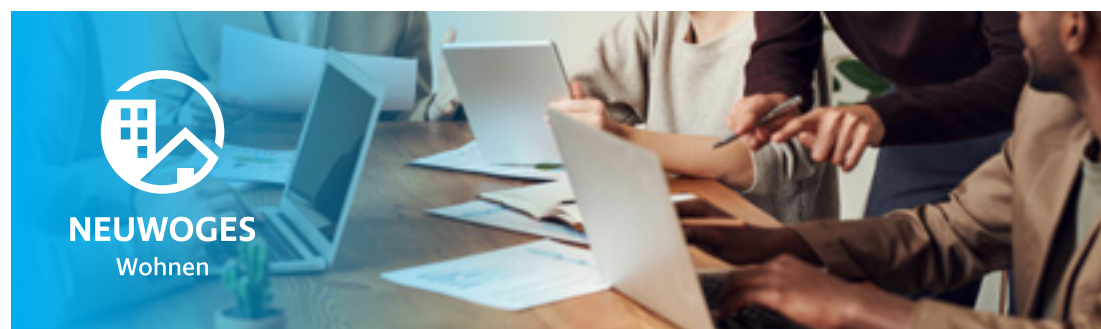
pixabay.com:
 S. 16 ©Alexandra_Koch, S. 20 ©Owantana

pexels.com:
 S. 4/24 - 25 ©Tim Gouw

IN EIGENER SACHE



Ergebnisse – Kundenbefragung 2021



Eines unserer primären Ziele ist die **Zufriedenheit unserer Mieterinnen und Mieter**. Zuletzt hatten wir Sie im Jahr 2014 befragt – vielleicht erinnern Sie sich noch?

Im September 2021 war es an der Zeit, eine neue, breit angelegte, anonymisierte Kundenbefragung zu starten. Wir wollten von Ihnen wissen, wie zufrieden Sie mit der **Wohn- und Servicequalität** sind und welche **Verbesserungsbedarfe** Sie bei uns sehen. Zusätzlich hatten wir mit speziellen Fragen beispielsweise die aktuellen Bedarfe für **Elektromobilität**, für **Internetangebote** und andere **wohnungswirtschaftliche Trends** erfragt. Parallel dazu wurden in weiteren Befragungen die **Zufriedenheit unserer Eigentümerinnen und Eigentümer** mit den erbrachten Verwaltungsleistungen eruiert sowie die Bewohnenden unseres Pflegeheimes zur **Servicequalität** und zu Verbesserungsbedarfen befragt.

Für die Befragung wurden rund 11.000 Haushalte angeschrieben und deren Meinungen abgefragt. Mit einer **Rücklaufquote von insgesamt 26,1 Prozent**,

haben wir einen aussagekräftigen Einblick zur Zufriedenheit und zu bestehenden Defiziten in unseren Wohnquartieren erhalten. Die gemachten Angaben, Meinungen, Anregungen und Wünsche werden dazu beitragen, unsere tägliche Arbeit noch besser an die Bedürfnisse unserer Mieterinnen und Mieter anzupassen.

Im Zusammenhang mit den Ergebnissen dieser Kundenbefragung und als Faktor für die Vergleichbarkeit mit zukünftigen Befragungen, haben wir darüber hinaus einen Zufriedenheitsindex erstellt. In die Berechnung des Indexes wurden ausgewählte Fragen und deren Antworten aus den einzelnen Befragungsbereichen einbezogen. Diese allgemeinen Fragen werden bei den kommenden Befragungen wiederum einbezogen und ermöglichen so einen Vergleich über die jeweiligen Zeiträume.

Gesamtzufriedenheitsindex: 2,02

Die Gesamtzufriedenheit unserer Mieterinnen und Mieter im Jahr 2021 lag bei 2,02 und damit um 0,11 Punkte besser als bei der letzten Befragung im Jahr 2014 (damals 2,13).

Zusammenfassung

Gesamtzufriedenheit mit der NEUWOGES

Insgesamt sind **92 %** der befragten Mieterinnen und Mieter mit den Wohnungen und dem Service der NEUWOGES zufrieden. Dieser Wert liegt 5 % über dem Benchmark (Vergleichsmaßstab) für andere deutsche Wohnungsunternehmen.

90 % würden uns weiterempfehlen.

Für **88 %** der Befragten ist die NEUWOGES eine faire Vermieterin.

87 % der Befragten schätzen den guten Kundenservice.

Für **83 %** der befragten Mieterinnen und Mieter sind wir ein modernes und innovatives Unternehmen.

Ebenfalls **83 %** sind der Auffassung, dass die NEUWOGES seniorenfreundlich ist.

89 % der Befragten stimmten der Aussage zu, dass die NEUWOGES kinder- und familienfreundlich ist.

Zufriedenheit mit der Wohnsituation

86 % der Befragten sind mit ihrer gesamten Wohnsituation zufrieden. Besonders zufrieden sind dabei unsere Mieterinnen und Mieter in der Innenstadt und in der Südstadt.

Zum Vergleich: Der Benchmark für andere deutsche Wohnungsunternehmen liegt bei 81 %.

71 % unserer Mieterinnen und Mieter schließen einen Umzug derzeit komplett aus. 22 % äußern „vielleicht“ umziehen zu wollen.

Im Ergebnis haben **93 %** der Befragten keine konkreten Umzugsabsichten.

Als Hauptgründe für Umzugsabsichten wurden die Wohnausstattung (z. B. fehlender Aufzug beziehungsweise Balkon oder eine zu geringe Zimmergröße), die Nachbarschaft (z. B. Lärmbelästigungen), Änderung der Familienverhältnisse/Arbeitsplatzwechsel und alters- sowie gesundheitsbedingte Ursachen genannt.

Service-Level für Mieterinnen & Mieter

79 % der Befragten nutzen für eine Kontaktaufnahme das Telefon.

Knapp **80 %** der Befragten gaben an, dass ihnen direkt beim ersten Kontakt geholfen werden konnte. Die übrigen 20 % teilten mit, dass sie die NEUWOGES für ein Anliegen mehrmals kontaktieren mussten.

Die Gesamtzufriedenheit aus Erreichbarkeit, Reaktionszeit und Freundlichkeit ist sehr hoch und liegt über dem Benchmark für andere deutsche Wohnungsunternehmen.

89 % der Befragten gaben an, dass für sie ein persönlicher Ansprechpartner eine hohe Relevanz hat.

Knapp **20 %** der Befragten kritisiert die Erreichbarkeit ihrer Kundenbetreuenden. Überdurchschnittlich hoch wird die Freundlichkeit (92 %) und die Kompetenz (89 %) unserer Hausmeister eingeschätzt.

89 % der Mieterinnen und Mieter sind mit der Erreichbarkeit der Servicehotline unseres Geschäftsfeldes Gebäudeservice zufrieden.

93 % schätzen unsere Hotline-Mitarbeitenden für deren Freundlichkeit.

Zudem bescheinigen **91 %** den Mitarbeitenden eine hohe Kompetenz. Defizite wurden bei der Reaktionszeit/Bearbeitungsdauer offengelegt. 22 % der Befragten sind unzufrieden.

Beschwerden

25 % der Befragten haben sich innerhalb der vergangenen zwei Jahre mit einer Beschwerde an die NEUWOGES gewandt. Über ein Drittel dieser Beschwerden bezog sich auf Lärm- oder Geruchsbelästigungen.

Weitere Gründe wurden mit mangelnder Sauberkeit im Wohnumfeld, unzureichende Grünpflege, Müllproblematiken und ausbleibendem Winterdienst angegeben. 40 % der Beschwerdeführenden gaben an, dass ihr Problem nicht gelöst wurde.

Reparaturen

64 % der befragten Mieterinnen und Mieter haben sich innerhalb der vergangenen zwei Jahre bezüglich einer Reparatur an die NEUWOGES gewandt. Die meisten Reparaturmeldungen gab es aus den Stadtgebieten Datzeberg und Katharinenviertel.

59 % gaben an, dass die Reparaturen sofort oder sehr schnell ausgeführt worden sind. 33 % teilten mit, dass sie länger warten mussten.

Zufriedenheit mit den Parkmöglichkeiten

Signifikant ist hier, dass **46 %** der befragten Haushalte unzufrieden mit den Parkmöglichkeiten in ihrem Wohnquartier sind. Insbesondere in der Ihlenfelder Vorstadt, in der Innenstadt und im Katharinenviertel ist zu diesem Thema die höchste Unzufriedenheit bei den Bewohnenden zu verzeichnen.



NEUWOGES
Gebäudeservice

Deine Ausbildung als...

GEBÄUDEREINIGER (m/w/d)

Starte JETZT einen Handwerksberuf mit Zukunft!

Du bist ein Experte in Sachen Sauberkeit? Als Gebäudereiniger (m/w/d) bist du dafür zuständig, dass die Objekte von innen und außen sauber sind.

Das Geschäftsfeld NEUWOGES Gebäudeservice ist für das technische Management der Wohn- und Gewerbeimmobilien der Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH verantwortlich. Die praktische Ausbildung findet bei der Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg (RSG) statt.

Deine Aufgaben:

Wie reinigt man Holz, Metall oder Stein? Welche Mittel ha-

ben welche Inhaltsstoffe? Was entfernt hartnäckige Flecken? Du kennst die Antworten und wendest die passenden Produkte und Techniken an. Du sorgst für saubere Räume, Fassaden und Außenbereiche.

Wir unterstützen dich:

Durch das Angebot von vielfältigen Trainingsmaßnahmen, zum Beispiel Workshops, Inhouse-Schulungen oder Prüfungsvorbereitung, kannst du dich in der Ausbildungszeit optimal für deinen Beruf weiterbilden.

Willkommen im Team:

Die Übernahme in ein Arbeitsverhältnis ist nach erfolgreicher Ausbildung möglich.

Ausbildungsbeginn:
1. September 2022

Vergütung:

1. Lehrjahr	830 Euro
2. Lehrjahr	965 Euro
3. Lehrjahr	1.125 Euro

Urlaubsanspruch:
30 Tage, zus. 24. und 31.12.

Arbeitszeiten:
regelmäßig, von Mo. bis Fr.

Neubrandenburger
Wohnungsgesellschaft mbH
Heidenstr. 6
17034 Neubrandenburg

Online bewerben:
www.neuwoges-karriere.de



NEUWOGES

Neuer Ausbildungsberuf im NEUWOGES-Konzern: Gebäudereiniger (m/w/d)



Der NEUWOGES-Konzern bildet in unterschiedlichsten Bereichen erfolgreich junge Fachkräfte aus. Im zurückliegenden September hieß es für zwölf junge Menschen: Ausbildungsstart im NEUWOGES-Konzern. Drei Immobilienkaufleute, zwei Kauffrauen für Büromanagement, jeweils ein Maler, Elektroanlagenmonteur und Veranstaltungstechni-

ker sowie acht Pflegefachkräfte absolvieren seitdem ihre Berufsausbildung in unserem Konzern. Auch in diesem Herbst werden wieder zahlreiche junge Menschen in unserem Unternehmen einen neuen Lebensabschnitt beginnen. Ein neues Berufsbild wird dabei der Gebäudereiniger (m/w/d) sein.

Die Vorteile für eine Ausbildung bei der NEUWOGES liegen auf der Hand:

Neben einer attraktiven Ausbildungsvergütung, einem Urlaubsanspruch von 30 Tagen, Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld oder sehr guten Aussichten auf eine Übernahme in ein Arbeitsverhältnis nach erfolgreicher Beendigung der Ausbildung, punk-

tet unser Konzern auch mit zukunftsorientierten Weiterbildungsmöglichkeiten und nachhaltigen beruflichen Perspektiven. Nicht ohne Grund wurde die NEUWOGES bereits acht Mal mit dem IHK-Titel „TOP-Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet. Seit vielen Jahren stehen wir für eine sehr gute Qualität bei der Berufsausbildung.



Im Interview...

Pflegeheim-Geschäftsführerin Anke Saadan



„Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen“ heißt es in einem deutschen Sprichwort. In vielen Branchen wird die Nachbesetzung von Fachkraftstellen immer schwieriger, deshalb setzen wir im Konzern seit einigen Jahren noch stärker auf die Ausbildung eigener Fachkräfte.

Der Dialog hat bei Anke Saadan, Geschäftsführerin der Pflegeheim g GmbH, nachgefragt, welche Wege in der Fachkräftenachwuchsgewinnung gegangen werden.

Dialog: Wie sind Sie auf die Idee gekommen, dass Sie jungen Frauen aus Indien die Chance für eine Ausbildung im Pflegeheim geben?

Anke Saadan: In den letzten Jahren sank die Anzahl der Bewerberinnen kontinuierlich. Im Jahr 2019 hatten wir uns dann für ein Angebot entschieden, dass interessierte junge indische Frauen in Auszubildungsverhältnisse vermittelt. Aufgrund der Corona-Situation mussten wir unser Vorhaben aber aufschieben.

Im Herbst 2021 konnten schließlich vier junge indische Frauen die Ausbildung zur Pflegefachfrau in unserem Pflegeheim starten. Die Azubis kommen aus dem Bundesstaat Kerala im Südwesten Indiens und sind christlichen Glaubens.

Dialog: Sprechen die Frauen Deutsch? Wie konnten Sie sich insbesondere am Anfang der Ausbildung verständigen?

Anke Saadan: Die jungen Frauen wurden zuvor einige Monate auf eine Ausbildung im Gesundheitswesen vorbereitet. Das Erlernen

der deutschen Sprache ging damit einher. Das sogenannte B1-Niveau wurde bereits erreicht und mit dem B2-Niveau begonnen. Die Sprachausbildung, insbesondere auch zum Verständnis der fachlichen Themen, wird jetzt in der Berufsschule (Schule für Altenpflege am „ingep“) weiter fortgeführt. Gleich zum Anfang bemühten sich die Neuankömmlinge, deutsch zu sprechen. Unterstützend haben wir Englisch gesprochen oder auch eine Übersetzer-App Deutsch/Malayalam genutzt. Hilfreich war auch, dass wir anfangs wichtige Dinge aufgeschrieben haben, insbesondere wenn es um das Organisatorische ging.

Für niemanden ist es einfach, in ein fernes Land zu kommen. Allein die Essgewohnheiten unter-



scheiden sich sehr und die Indierinnen hatten bei ihrer Ankunft sehr viele Lebensmittel mit dabei. Erst einmal sollte ein Übergang zu unserer Ernährung geschaffen werden. Es ist sehr wichtig, dass sie sich mit den Details unserer Nahrung beschäftigen. Die Ernährung der pflegebedürftigen Seniorinnen und Senioren gehört zu den pflegefachlichen Themen.

Dialog: Sie tun wesentlich mehr, als nur einen Auszubildungsvertrag zu ermöglichen. Wie haben Sie beim „Ankommen“ in Neubrandenburg geholfen?

Anke Saadan: Mit der Organisation der theoretischen Ausbildung war alles schnell geklärt. Frau Pagels als Schulleiterin der „ingep“, ist sehr engagiert. Wir mussten darüber hinaus eine Wohnung organisieren und diese einrichten. Zum Glück sind wir ein Tochterunternehmen der NEUWOGES, dort haben wir unkompliziert und schnell Unterstützung erhalten.

Die Wohnung selbst haben wir möglichst freundlich eingerichtet. Die jungen Frauen sollten

Unsere Azubis aus Indien:



Alphy Baiju und Merin Zachariah sind im Pflegebereich A tätig.



Jaith Rose Justine und Anna George arbeiten im Pflegebereich B.



„Es ist ein Gewinn die jungen Frauen bei uns zu haben. Sie sind mit voller Freude dabei und lernen schnell dazu.“

Bereichskordinatorin Christine Bodmann

sich fern ihrer Heimat wohl fühlen. Bei der Wohnungseinrichtung haben uns Pflegeheim-Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen hervorragend unterstützt.

Als die Azubis angekommen waren, hieß es zunächst: Begleiten, um die Wege zur Schule und zum Pflegeheim kennenzulernen. Wo kann man was einkaufen? Was gibt es in unseren Lebensmittelgeschäften? Wo sind andere wichtige Einkaufsmöglichkeiten zu finden? Aber auch Behördengänge zum Einwohnermeldeamt, zur Ausländerbehörde, zur Bank oder auch simple Dinge, wie zum Beispiel einen Hausarzt zu finden, waren notwendig.

Damit die jungen Frauen auch in der Vier-Tore-Stadt mobil sind,

haben wir einen Aufruf zur Spende von Fahrrädern gestartet und diese auch vom Fahrradhaus Leffin erhalten. Zahlreiche Konzern-Mitarbeitenden haben uns geholfen – dafür ein großes Dankeschön!

Dialog: Welche besonderen Unterstützungen sind derzeit noch notwendig?

Anke Saadan: Grundsätzlich stehen die Bereichs- und Praxisanleiterinnen der Einsatzbereiche Pflege, eine Kollegin aus der Verwaltung und auch ich als Geschäftsführerin allen Auszubildenden jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Alle Auszubildenden bekommen zusätzlichen Praxisunterricht. Für die vier indischen Azubis wird dieser noch intensiver gestaltet, hierfür engagieren

sich unsere Praxisanleiterinnen zusätzlich. Darüber hinaus hat die sprachliche Verständigung eine grundlegende Bedeutung für den Pflegeberuf. Wir haben uns deshalb mit der Volkshochschule Neubrandenburg abgestimmt. Merin, Alphy, Anna und Jait erhalten eine zusätzliche Ausbildung für die Alltagssprache. Diese Form des Unterrichts findet dabei in unserem Pflegeheim statt.





Richtfest Parkhaus Pferdemarkt

In Kürze wird auf dem Areal des ehemaligen Parkplatzes Pferdemarkt ein modernes Parkhaus eröffnet.

Mit einem traditionellen Richtfest ist das ambitionierte Neubauvorhaben am 21. Januar 2022 auf die Zielgerade eingebogen. Das Parkhaus Pferdemarkt entsteht an einem der wichtigsten Neubrandenburger Hauptverkehrspunkte und ist seit der Grundsteinlegung im Juni 2021 stetig gewachsen.

Mittlerweile ist die Montage der Stahlkonstruktion und die Schaffung der fünf Parkgeschosse abgeschlossen. Die Dachfläche für das Parkhaus ist gesetzt und der Innenausbau in vollem Gange. Dieser umfasst unter anderem auch Pflasterarbeiten und den Einbau von Technik-, Lüftungs-



Die NEUWOGES lässt knapp 650 neue Parkplätze entstehen – Konzerngeschäftsführer Frank Benischke spricht seinen Dank an die am Bau Beteiligten des Parkhauses aus.

und Sanitäreinrichtungen. Außerdem sind die Installationen für die Stromversorgung fertiggestellt. Insgesamt entstehen im Frühjahr über 600 zentrumsnahe Parkmöglichkeiten, die vor allem im Hinblick auf die Wiedereröffnung des derzeit in der Modernisierung befindlichen Rathauses dringend benötigt werden. Die Kapazitäten für den hoch frequentierten Standort werden im Vergleich zum dort zuvor befindlichen Parkplatz Pferdemarkt

mehr als verdoppelt. In und an dem modernen Neubau wird es nach dessen Fertigstellung Ladepunkte für Elektrofahrzeuge geben. Auch ein öffentliches WC ist dann nutzbar.

Die NEUWOGES-Parkleitzentrale wird ebenfalls in das neue Haus integriert. Von dieser steuert und überwacht das kommunale Wohnungsunternehmen seine gesamte städtische Parkraumbewirtschaftung.

Nach spektakulären Funden startet der Neubau in der Badstüberstraße

Die Gründungsarbeiten für 58 neue Zwei-, Drei- und Vier-Zimmer-Wohnungen in der Neubrandenburger Innenstadt haben begonnen.

Im kommenden Jahr feiert die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg ihren 775. Geburtstag. Passend dazu hat das Team von der Archäologie in M-V GmbH einen seltenen Siegelstempel aus dem Mittelalter auf dem Grabungsfeld in der Badstüberstraße gefunden.



Darüber hinaus brachten die Grabungen beispielsweise ein Jahrhunderte altes, gut erhaltenes Pferdeskelett, zahlreiche Münzen aus unterschiedlichsten Epochen, barocke Keller und weitere Überreste vom letzten großen

Stadtbrand am 27. April 1945 hervor. Der Abschluss der archäologischen Grabungsarbeiten bildete den gleichzeitigen Auftakt der Gründungsarbeiten für unser Neubauprojekt an diesem Standort. Der Baugrubenverbau mit Doppel-T-Trägern und Holzbohlen wurde errichtet. Mit dieser vorbereitenden Maßnahme wird das Nachrutschen von Erdreich in die Baugrube verhindert.

Nun schließen sich die Rohbauarbeiten für die insgesamt drei Wohnhäuser und 58 Wohnungen an. Für die Zwei-, Drei-, und Vierzimmerwohnungen in bester Innenstadtlage sind zwischen 46 und 100 Quadratmeter Wohnfläche vorgesehen.

29 Wohnungen werden durch ein Förderprogramm des Landes bezuschusst. Acht dieser Wohnungen sind nach der Fertigstellung rollstuhlgerecht nutzbar.



Im Herbst 2023 sollen die ersten Mieterinnen und Mieter ihr neues Zuhause in der Badstüberstraße beziehen können.



Sensationsfund bei Ausgrabungen

Das Archäologen-Team um Leiterin Renate Samariter hat die Grabungen beendet – einer der zahlreichen Funde sorgte dabei für Aufsehen.



Ein über 700 Jahre alter Siegelstempel mit der Inschrift „SIGILLUM IACOBI MOLENDINARII“ wurde gefunden.

Der Inhaber, Jacob Molendinarius, war seinerzeit nicht irgendwer, sondern der Enkel von Stadtgründer Herbord von Raven. Der Siegelstempel mit seiner Wappenform ist ein Zeichen dafür, dass dessen Träger eine bedeutende Persönlichkeit gewesen sein muss.

Ein Straßenbummel durch die Zeit

Historische Postkarten-Grüße aus der Badstüberstraße

Wer im Jahr 1859 etwas auf sich hielt, fand bei den Herren- und Frauenleibermachern in der Badstüberstraße die richtige Garderobe. Zu dieser Zeit orientierte man sich an der Schlichtheit der englischen Männermode. Um so eindrucksvoller setzte sich die französische Eleganz bei den vornehmen Damen durch. Die Krinoline ersetzte den Reifrock. „Crin“ bedeutet Rosshaar und damit waren die Gestelle, die unter dem Rock getragen wurden, gepolstert. Durch ein Korsett ließ man sich die angesagte Wespentaille schnüren.



Vor ungefähr 150 Jahren reihten sich zahlreiche Lädchen in der Badstüberstraße dicht aneinander.



Auf dem ersten Blick hat sich an der Perspektive in der Badstüberstraße seit 1963 nicht viel verändert.

In den historischen Neubrandenburger Adressbüchern wurden Ende des 19. Jahrhunderts eine Vielzahl von unterschiedlichsten Geschäften und Handwerksbetriebe aufgelistet, die sich in dieser Seitenstraße nahe des Friedländer Tores befanden. Chemische Fabrik – Arzneien, Böttcher, Eisenwaren, Klavierstimmer, Buchdruckerei, Handschuhmacher, Barbier, Mühlen und Mehlhandlung, Stellmacher, diese und weitere alte Gewerbebezeichnungen spiegeln den Glanz dieser Zeit wieder. Sogar eine Bierbrauerei und eine Gastwirtschaft luden zum Zeitverweil ein. Die größte Berufsgruppe in der Straße bildeten aber Schuhmacher, Schneider, Schneiderinnen und Weißnäherinnen.



Dieses alte Handwerk ist heutzutage nahezu in Vergessenheit geraten. Die Aussteuer, damalige Bezeichnung für die Hochzeitsausstattung der Braut, bestand meist aus weißen Stoffen, zum Beispiel Laken oder Tischtüchern. Manche Familien gönnten sich den Luxus und bestellten eine Weißnäherin.

Der Artikel ist mit freundlicher Unterstützung des **Stadtarchivs** entstanden.

Stadtarchiv | Marktplatz 1
Eingang Darrenstraße
17033 Neubrandenburg

www.neubrandenburg.de/Sport-Kultur/Kulturorte/Stadtarchiv



Grüße aus Neubrandenburg

Postkartenmotiv:
Fotos um 1974



Hilfsaktion für die Ukraine

Spenden helfen den Menschen im Ukraine-Krieg.

Mit dem Kriegsbeginn in der Ukraine setzte Anfang März eine europaweite Welle an Hilfsbereitschaft für die betroffenen Menschen ein. Nach einem kurzfristigen Aufruf der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, beteiligten sich auch zahlreiche NEUWOGES-Mitarbeitende mit Spenden für eine Hilfslieferung in das Krisengebiet. Beispielsweise spendete unser Vertriebs-Team, unser Pflegeheim im Ameisenweg organisierte in der Kürze der Zeit zwanzig dringend benötigte Verbandskästen und auch Mitarbeitende aus der Personalabteilung spendeten spontan.



Der Transporter mit den Spenden und das Hilfsteam sind bereit für die 2000-Kilometer-Tour.

Windeln, Decken, Handtücher, Nahrungsmittel, Hygieneartikel und Lebensmittel, Kabeltrommeln, Taschenlampen und Batterien – es kamen wirklich viele Sachspenden zusammen. Von den eingegangenen Geldspenden wurden Medikamente gekauft und verschickt. Der Graffiti-Künstler Enrico Pense aus Greifswald holte die Hilfsgüter persönlich bei den Neubrandenburger Stadtwerken ab. Der Transport wurde vorbereitet

und anschließend machte er sich gemeinsam mit weiteren freiwilligen Helfern – darunter auch Ukrainer – auf den Weg zur polnisch-ukrainischen Grenze. Dort wurden die Sachen auf einen Lkw umgeladen und dann direkt in die Ukraine gebracht.

Enrico Pense hat den Transport, so weit möglich, auch in den sozialen Netzwerken dokumentiert: Bei Instagram und Facebook ist er mit seinem Unternehmensnamen „Saneks“ aktiv.

Sie möchten anpacken oder unterstützen?

Die Hilfe für die Ukraine und die Geflüchteten läuft auf verschiedenen Kanälen.

Für Neubrandenburg werden alle Infos dazu auf der Online-Plattform „Unser NB“ gebündelt, koordiniert und vernetzt:

www.unser-nb.de/s/ukraine



Die Rettungshundestaffel Vier Tore e. V. sagt Danke

Am Abend des 30. Dezember 2021 brannte ein Holzunterstand komplett aus – das sich darin befindliche Inventar wurde zerstört.



Bei dem einen oder anderen Hundeleckerli berichteten die Hundeführenden über ihre Arbeit für das Gemeinwohl.

Nach Bekanntwerden der durch das Feuer angerichteten Schäden, beteiligten sich neben dem Landkreis, zahlreiche andere Institutionen, Privatpersonen und auch unser Städtisches Pflegeheim an einer Spendenaktion. Mitarbeitende, Angehörige, Besucherinnen und Besucher sowie die Bewohnenden spendeten insgesamt 300 Euro.

Ende Januar machten acht Hundeführende der Rettungshundestaffel mit ihren jeweiligen Fell-

nasen ein Dankeschön-Besuch im Ameisenweg. Als vierbeinige Gäste waren ein Bernhardiner, ein Spitz, ein Wasserpudel, ein Labradoodle, eine Gelbbacke, ein Jack Russell, ein Harzer Fuchs Mischling und ein Kurzhaarcollyie Mix mit dabei.

Es wurde ausgiebig gestreichelt und gekuschelt. Viele der Bewohnenden hatten früher selbst einen Hund und genossen demzufolge die innigen Augenblicke des tierischen Besuchs.



Pflegeheim-Geschäftsführerin Anke Saadan überreicht die Spende.



NB feiert den Frühling Boulevard NB

Die Gelegenheit für einen unterhaltsamen Ostereinkauf in der Innenstadt.

2. April 2022

Samstag | von 10 bis 16 Uhr



Die Händlerinnen und Händler der Neubrandenburger Innenstadt werden sich für das Projekt „Boulevard NB“ herausputzen. „NB feiert den Frühling“ ist mit wiederholter Auflage bereits fester Bestandteil der städtischen Frühlingsaktionen. Die geschmückte Turmstraße wird zu einer Flaniermeile der Frühlingsgefühle.

Mit kleinen Aufmerksamkeiten, Kinderspielen und Aktionen, wie zum Beispiel „Walk Acts der Rethra Crew“ und Seifenblasenkunst, werden die Besucherinnen und Besucher unterhalten.

Beschwingt trägt die Brassband „The Marching Saints“ aus Rostock mit jazzigem Groove zum Gute-Laune-Feeling bei.

Lokale Geschäfte veranstalten Modenschauen und präsentieren die neuesten Frühjahrestrends. Sie alle sind herzlich eingeladen, in der Neubrandenburger Innenstadt durch die Läden zu stöbern und sich inspirieren zu lassen. Es erwarten alle Gäste jede Menge Highlights, wie spritzige Getränke, bunte Blumen, fröhliche Dekorationen und vieles mehr.

Für alle Flohmarktliebhaber:

Die Agentur canvass wird in der Zeit von 10 bis 14 Uhr wieder auf dem Boulevard Flohmarktanmeldungen entgegennehmen. Eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail ist leider nicht möglich.



Das Familienfest der NEUWOGES

Wir laden wieder zum Fest für die ganze Familie an der Hintersten Mühle ein.

24. April 2022

Sonntag | von 11 bis 17 Uhr



Eines können wir schon jetzt versprechen:
Langweile wird es nicht geben!

Viele Show-Acts, musikalische Darbietungen und zahlreiche Aktionen zum Mit- und Selbermachen werden den Besuchenden einen unvergesslichen Tag beschern. Der Eintritt ist für unsere Gäste jeden Alters kostenfrei. Wir freuen uns auf Sie!

15 Jahre NEUWOGES-Familienkino

Wir verschenken 250 Kinokarten inkl. Popkorn-Coupons für einen Kinobesuch!

Viele Mieterinnen und Mieter der NEUWOGES warten auf diese Veröffentlichung, denn traditionell findet jährlich im Frühjahr das Familienkino statt. Die nunmehr 15. Auflage verzögerte sich coronabedingt um ein Jahr, aber wir freuen uns mit dem CineStar, dass es wieder losgehen darf.

Ein besonderer Animations- und Zeichentrickfilm wartet auf die großen und kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer.



30. Mai 2022 | 16:30 Uhr
„Die Biene Maja 3 – Das geheime Königreich“

(Kinostart: 5. Mai, FSK 0, Dauer: 88 Minuten)

Sie erhalten die Kinokarten für Ihre Familie ab dem 9. Mai um 8 Uhr, im NEUWOGES Kundenzentrum, Heidenstr. 6, 17034 Neubrandenburg.

Wir bitten um Verständnis, dass wir die Karten nur in familientypischer Stückzahl (solange der Vorrat reicht) abgeben und telefonische Reservierungen generell nicht annehmen können.

Ferienspiele und Aktionstage an der Hinterste Mühle



Ferienzeit:
Ganztägige Betreuung
Mo - Fr | 7 - 17 Uhr

Anmeldung unter:
Tel. 0395 769590
sjz@hinterste-muehle.de

Die Veranstaltungen können unter coronabedingten Auflagen stattfinden – Änderungen sind vorbehalten.

Freizeitspaß in der Natur für Kinder von 6 bis 14 Jahren.

April: Osterferienspiele

11.04. | Montag
Osterbasteleien: Tolles aus der Kreativwerkstatt

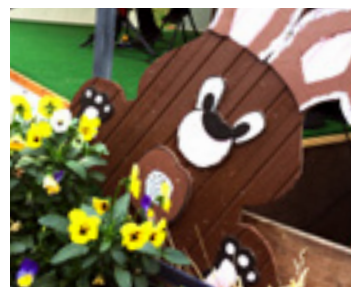
12.04. | Dienstag
Osterrallye: Geschicklichkeit und Wissen rund um Ostern

13.04. | Mittwoch
Backtag: Hotdog und Hasenbrötchen

14.04. | Donnerstag
Vormittags: Selbstverteidigung
Nachmittags: „Grüner Daumen“
Blumenkörbe für zu Hause

19.04. | Dienstag
Geocaching: Schatzsuche in Neubrandenburg

20.04. | Mittwoch
Tierisch unterwegs: Vom Huhn zum Ei, vom Schaf zum Schal



Mai: Ferienspiele Himmelfahrt

27.05. | Freitag
Basteltag: Tolles aus der Kreativwerkstatt

Juni: Ferienspiele Pfingsten

03.06. | Freitag
Backtag: Der Weg vom Korn zum Brot

07.06. | Dienstag
Wir erkunden Spielplätze in NB

EINLADUNG

Kindertagsparty am 1. Juni 2022 9 - 17 Uhr



NEUWOGES
Bilden & Erholen

www.hinterste-muehle.de

Neues aus dem Tierheim

Die Tierheim-Weihnacht musste zwei Jahre in Folge coronabedingt ausfallen – nun wollen wir nicht bis zum nächsten Winter warten.

In diesem Jahr feiern wir ein:

FRÜHLINGSFEST DER TIERE

Dieses Fest ist auch ein Dankeschön an die vielen Unterstützenden.

Es gibt für Interessierte einen Tierheimrundgang mit fachlichem Rat von unseren Mitarbeitenden. Die kreativen Besucherinnen und Besucher können sich an einer Bastelstation Frühlingsdekoration gestalten. Auf die Leckermäuler warten ein Lagerfeuer mit Knüppelkuchen, Kaffee und Eis.

21. Mai 2022

Samstag | von 11 bis 16 Uhr



Tiere suchen ein Zuhause

Im Tierheim werden im Moment viele Hunde gepflegt, die zum Führen und Halten einen Sachkundenachweis für „gefährliche“ Hunde benötigen oder in eine Haus- und Hofhaltung vermittelt werden müssen.

Unsere Katzen sind allesamt an Freigänge gewöhnt und können daher nicht für eine reine Wohnungshaltung vermittelt werden. Wie jedes Jahr im Frühjahr erreicht das Tierheim eine Flut von Katzenwelpen. Manche werden ohne Mutter gefunden oder

werden direkt im Tierheim geboren. Die kleinen Racker suchen dann nach der tierärztlichen Versorgung ein neues Zuhause.

Fellnase gesucht?

Alle Tiere werden auf unserer Homepage vorgestellt:
www.hinterste-muehle.de/tierheim

Besuch nur mit Termin:
Tel. 0395 369 64 84
tierheim@hinterste-muehle.de



Warum sollten Katzen und Kater kastriert werden?

- kein unerwünschter Nachwuchs
- Vermeidung übelriechendes Harnmarkieren (Kater)
- Vermeidung Dauerrolligkeit (Katze)
- verringertes Risiko einer Gebärmutter- bzw. Gesäugeerkrankung (Katze)
- Vermeidung Infektion mit Krankheiten beim Geschlechtsakt oder bei Revierkämpfen, durch Verletzungen

Tierheim Hinterste Mühle
Bergstraße 25
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 3696484
tierheim@hinterste-muehle.de

Das Tierheim freut sich über die Unterstützung tierliebender Menschen. Mit einer Geldspende können Sie die Umsetzung der Fellnasen unterstützen.

Spendenkonto:
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE72 1203 0000 0000 3972 16
BIC: BYLADEM1001
Zahlungsgrund: „Spende Tierheim“

Das brauchst du:

- dünnes Buntpapier
- Bleistift
- Schere
- Kleber

Basteltipp zum Frühling:

**Schmetterlinge
aus Papier****Schritt 1:**

Wähle ein buntes Blatt Papier aus und falte eine Papierecke zu einer langen Seite. Schneide den übrigen Streifen ab.

**Schritt 4:**

Öffne das Papier. Nimm es in beide Hände, um es zu einem Dreieck zu falten. Knicke das Dreieck in der Mitte noch einmal um.

**Schritt 2:**

Nun faltest du das entstandene Quadrat zweimal von einer Ecke zur anderen, sodass ein Kreuz durch die Faltlinien entsteht.

**Schritt 5:**

Zeichne an der offenen Ecke des Dreiecks einen kleinen Halbkreis und schneide die Spitze ab. Falte das Dreieck einmal auf.

**Schritt 3:**

Als Nächstes faltest du das Blatt in der Hälfte zu einem Rechteck, öffnest es und wiederholst es noch einmal zur anderen Seite.

**Schritt 6:**

An den offenen Seiten nimmst du dir beidseitig die oberen, kleinen Flügel und kniffst sie zur Mitte aneinander.

**Schritt 7:**

Falte die Spitze hinter den Flügeln einmal um, sodass ein kleiner Bogen entsteht. Durch einen weiteren Kniff nach vorn, sicherst du diesen Bogen. Tipp: Verwende an dieser Stelle etwas Kleber. Jetzt brauchst du nur noch die Mitte zusammenkneifen, damit dein Schmetterling schön aussieht.

**BALKON
WETT
BEWERB
2022**

Machen Sie mit und zeigen Sie uns wie bunt Neubrandenburg aufblühen kann!

Auch in diesem Jahr werden die schönsten kreativsten und einfallreichsten Balkone, Fensterbänke oder Vorgärten in unseren Wohnquartieren gesucht. Wir freuen uns auf das liebevoll gestaltete Wohnumfeld und danken bereits im Vorfeld für Ihr Engagement.

Platz 1:

1 Reisegutschein im Wert von 300 €

Platzierungen 2 bis 5:
Gutscheine vom Baumarkt im Wert von 100 bis 25 Euro

Auf die Gewinner wartet eine gemütliche Kaffeerunde mit Preisverleihung.

Für jeden Teilnehmenden gibt es ein kleines Dankeschön.

Lassen Sie uns an der Freude über Ihren Balkon teilhaben!

Die Fotos senden Sie bis zum 15. August 2022 per E-Mail an: kundenzentrum@neuwoges.de oder per Post an unsere Adresse: NEUWOGES, Heidenstr. 6, 17034 Neubrandenburg.

Wir nehmen Ihre Einsendungen auch gern persönlich in unserem Kundenzentrum entgegen.

Rätsecke

In jeder Ausgabe der Mieterzeitung finden Sie ein Preisausschreiben, welches inhaltlich im Zusammenhang mit unserer Arbeit steht.

Rätselauflösung:

Dialog 4/2021
Die richtige Antwort lautet: Die NEUWOGES investierte circa drei Millionen Euro in den Wohnhof Fasanenstraße im Vogelviertel.

Herzlichen Glückwunsch!

Die drei Gewinnerinnen sind: Marina Friedrich, Doris Somnitz und Katja Sasse.

Das neue Rätsel:

Welcher Handwerksberuf wird ab 1. September 2022 erstmalig im NEUWOGES-Konzern ausgebildet?

Die Antwort schicken Sie bitte unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse bis zum 20. Juni 2022 per E-Mail an: kundenzentrum@neuwoges.de

... oder per Post an: NEUWOGES, Heidenstr. 6, 17034 Neubrandenburg
Kennwort: „Dialog 1/2022“

Aus den richtigen Einsendungen verlosen wir unter Ausschluss der Öffentlichkeit drei Gutscheinhefte 2zu1 für das Jahr 2021/22 (gültig bis Februar 2023). Viel Glück!



Wir gratulieren...

allen Mieterinnen und Mietern,
die im Januar, März und April ihren Ehrentag
feierten und noch feiern werden!

75 Jahre

Jutta Klingbeil, Joachim Wengatz, Heidi Franzen, Klaus Ehrlich, Siegfried Vitting, Erika Stubbe, Klaus Peter Meier, Ingrid Richter, Monika Stoll, Dieter Bernecker, Christel Wegener, Henry Huber, Cecylia Schröder, Ingrid Schirmacher, Barbara Walter, Leokadia Holl, Kurt Kubbernuß, Marianne Dojahn, Marie Grams, Edelgard Bohl, Monika Weitalla, Hans Witt, Alexander Karchut, Rolf Seeck, Margit Schult, Christel Reiche, Gisela Burau, Brigitte Grau, Ingrid Salomon, Monika Schönbaum, Roswitha Rütz, Herta Schunke, Birgit Ehmler, Elfriede Winkler, Heinz Giercke, Brigitte Redding, Brigitte Rahn, Monika Werth, Gunther Schäffer, Peter Portsch

80 Jahre

Jutta Kleemann, Hildegard Magnus, Lisa Reinhold, Gerd Krüger, Herbert Neumann, Ute Schmuhl, Hartmut Pagel, Günter Kaleta, Dieter Heller, Renate Hildebrand, Wolfgang Skalitz, Alfred Schwarz, Renate Techentin, Margitta Kornberger, Wolfgang Adam, Doris Monich, Annaliese Hollnagel, Georgit Nader, Volker Ahnelt, Hans-Joachim Pfeil, Rosemarie Franke, Ingrid Bahr, Hans-Georg Schulz, Horst Tausendfreund, Dagmar Gebauer, Wolfgang Lubs, Erika Ahnelt, Ingrid Quaschnig, Ilse Teichmann, Ingelore Bienert, Edgar Hochrein, Elke Weder, Monika Reinholtz, Uwe Schulze, Hilke Asmus, Hartmut Mattheis, Monika Draeger, Karl Beuter, Harry Vollerthun, Helga Beitz, Peter Walter, Armin Baginski, Helga Leskow, Angelika Wodrich

85 Jahre

Gisela Schulz, Dietlinde Hahn, Inge Hanschmann, Ingrid Lucht, Willi Schmidt, Erna Schnittger, Manfred Thorke, Helene Schmidt, Erna Mielke, Hans-Joachim Thormann, Brigitte Wendt, Manfred Maasch, Walter Böning, Jürgen Zeyß, Werner Wertz, Gisela Müller, Christel Dürr, Waltrud Bujak, Gisela Peters, Helmut Völkner, Annemarie Wachholz, Erhard Grigat, Ruth Nehls, Karina Wiede, Eva-Maria Musch, Günter Mietz, Irma Peter, Klaus Kowalewski, Ingeburg Haese, Helga Herwig, Henri Thunemann, August Bath, Lisa Israel, Erich Prychodni, Ilse Kinter, Erika Groth, Adelheid Kistenmacher, Helga Haufschild, Dr. Josef Weber, Utta Klocke, Hedwig Herbst, Waltraud Charlotte Gellert, Hannelore Straub, Horst Tunn, Rosemarie Schult

86 Jahre

Prof. Dr. Franz Bernard, Annegret Dörnbrack, Herbert Doberenz, Ingrid Ladendorf, Waltraut Voß, Christl Zielke, Horst Lippke, Karl Schulz, Horst Selge, Christa Hagemann, Brigitte Rosenthal, Inge Knubbe, Siegfried Dupke, Günter Schult, Helga Bartsch, Annemarie Eichler, Anita Mieck, Hanna Borgwardt, Gisela Schulz, Heinrich Renzow, Horst Klatte, Hildegard Liesegang, Eva Presch, Ida Wiegand, Gertrud Blenn, Peter Lehming, Gerda Gebert, Marianne Mett, Helmut Glesmann, Ilse Schröder, Hans-Diethard Beyler, Herbert Schwenn, Gerhard Israel, Hermann Blatt, Renate Stietzel

87 Jahre

Irma Giermann, Gisela Voigt, Christel Hartwig, Ruth Stendel, Gerhard Kandler, Hildegund Oklitz, Wolfgang Young, Helga Thiel, Edelgard Hoffmann, Horst Kinter, Paula Groß, Annemarie Franz, Manfred Zahn, Bruno Galitz, Rita Böhm, Gerhard Schulz, Werner Wienkowski, Christel Franze, Waltraud Körner, Helga Woywod, Ursula Schulz, Helmut Schmirgal, Eri Peters, Günter Schäker, Erich Häckel, Egon Schmidt, Hildegard Feicht, Kurt Müller, Eva Fittig, Gerhard Bondzio, Sonja Mülling, Wolfgang Gronau, Helga Kenzler, Gisela Fuhrmann, Günther Gebner, Christel Baltz, Irmgard Heyde, Waltraud Zacharias, Eberhard Raedel, Wolfgang Schüler, Brigitte Müller, Inge Blatt,, Günter Dahmann, Christel Schulz, Herbert Röhl, Maria Schneider, Harry Holstein

88 Jahre

Edith Sadka, Erich Frandrich, Rudi Burde, Edeltraut Lünse, Erich Schulz, Waltraud Weiß, Werner Dukowski, Ruth Schleusner, Hannelore Peter, Inge Salitter, Edith Zitzke, Liselotte Wenzel, Irmgard Landt, Fritz Behnke, Hans-Dietrich Brunies, Helmut Peter, Marga Colberg, Waltraud Grossert, Ilse Witt, Rudolf Hagedorn, Gustav Lehmkuhl

90 Jahre

Lotte Graunke, Karl Ullmer, Inge Wloch, Karl-Heinz Adomat, Hildegard Wengatz, Ursula Körner, Käte Breitsprecher, Irmgard Anders, Ursula Maluck, Ilse Niedhoff, Margarete Rachner, Jadwiga Reiss, Eckhard Mielke, Erhard Küster, Ursula Wieting, Erika Schulz, Ingrid Schmidt, Ruth Schumann

92 Jahre

Hildegard Geisler, Irmgard Beetz, Helene Schmidtke, Irma Tiedt, Horst Graunke, Gerhard Schenkewitz, Günter Starke, Annemarie Brinkmann, Inge Rutkowski

94 Jahre

Gerda Streuling, Else Saß, Irmgard Bernau, Werner Ebert, Gerda Bredow

96 Jahre

Erika Lambrecht, Margot Hempel

89 Jahre

Karl-Heinz Spitzenberg, Ingrid Baar, Renate Eichner, Katharina Hartmann, Heinz Rosenow, Gundaline Fritzsche, Horst Haufschild, Ilse Ritzrow, Vera Meyer, Hildegard Hagedorn, Brigitte Bartho, Herbert Voß, Gisela Tannert

91 Jahre

Lisa Winter, Luise Hermann, Gisela Rehfeld, Gertrud Hinz, Kunigunde Morgenstern, Hanstein, Anneliese Heuer, Edith Schulz, Yvonne Ruthenberg, Elsbeth Wissler, Edeltraut Gau, Helga Schenkewitz

93 Jahre

Anneliese Held, Erny Gnuschke, Lotte Lipp, Ursula Schütz, Helga Sperling, Gerda Andreas, Ingeborg Fietz, Hildegard Marlow, Gerd Anders, Gisela Bandelow, Dr. Heinz Hahn

95 Jahre

Therese Clajus, Karl Krahl, Hans-Joachim Lohrenz

97 Jahre

Frieda Rathke, Hanne-Lore Lüttjohann

Die passende Geschenkidee nicht nur zu Ostern



Wussten Sie schon, dass unsere Stadt ein ganz eigenes Zahlungsmittel hat?

In der Corona-Pandemie ist es für viele Unternehmen immer schwerer geworden, den langen Atem zu behalten. Die regionale Wirtschaft braucht dringend Hilfe – jeder Einkauf in Neubrandenburg zählt. Mit dem Vier-Tore-Gutschein wird Ihnen das Verschenken ganz leicht gemacht.

Die ganze Einkaufsvielfalt unserer schönen Stadt steht dem Besucher offen – und das nicht nur im klassischen Einzelhandel, sondern unter anderem auch in der Gastronomie, bei Dienstleistungsunternehmen oder beim Tanken. Inzwischen gibt es stadtweit über 100 Annahmestellen.

Wo kann man den Vier-Tore-Gutschein einlösen?

Alle teilnehmenden Unternehmen finden Sie online: www.vier-tore-gutschein.de

Sie möchten jemandem eine Freude machen?

Den Vier-Tore-Gutschein in den Wertigkeiten von **10, 20 oder 44 Euro** können Sie bargeldlos in unserer Wohnzentrale in der Stargarder Straße 7 a erwerben oder online bestellen (zzgl. Versand):

www.vier-tore-gutschein.de



Viel Spaß beim Verschenken, Shoppen und Genießen. TORE AUF – mehr erleben!

Jubilare: Unsere Gewerberaummieter

Wir gratulieren unseren Gewerberaummietern zu ihren Miet-Jubiläen im Januar bis März 2022 am gleichen Standort:

5 Jahre Zahnarztpraxis Steffi Engel, Juri-Gagarin-Ring 39

Satzwerk Schwedenstraße 25

KV Bündnis90/Die Grünen Friedländer Straße 14

10 Jahre Friseur- und Kosmetik Birgit Blank und Carola Schulz-Spring Koszalinser Straße 1

Sozialstation Diakonie Mecklenburgische Seenplatte gGmbH Cölpiner Straße 70

25 Jahre Frauenarztpraxis Dr. med. Vanselow-Geßner Juri-Gagarin-Ring 41

Zahnarzt Praxisgemeinschaft DM Grassel und DM Weißenberg An der Hürde 13

neu.sw Mein Stadtwerk®

NEU.SW STROM NATUR GUTES SO NAH!



In Kooperation mit dem NABU Neubrandenburg unterstützen wir regionale Umwelt-Projekte.

www.neu-sw.de



neu.sw® fitflat



„Meine Musik, meine Seminararbeit, meine Kontakte – ich habe alles digital. Kaum vorstellbar, dass ich darauf keinen Zugriff mehr hätte“.

fitflat gegen Cyberkriminalität
✓ günstig ✓ sicher ✓ monatlich kündbar
www.fitflat.de/sicherheitspakete



NEUWOGES
Magazin

Sendezeiten im TV:

09:45 Uhr | 13:45 Uhr | 16:45 Uhr
18:45 Uhr | 22:45 Uhr

neueins
REGIONALFERNSEHEN



**ZU HAUSE IST ES
AM SCHÖNSTEN.**

www.neuwoges.de/tv-magazin 